

## Herzlichen Glückwunsch, liebe Kirche! / Wort der Zuversicht 2. Juni 2020

Geburtstag – ein wichtiger Tag!

Kinder nehmen es ganz genau und zählen jede Nacht, die sie noch schlafen müssen, bis es so weit ist. Je älter man wird, desto schneller fliegen die Lebensjahre dahin.

Gewisse Geburtstage sind ganz wichtig, der 18., die runden oder halbrunden. Und augenblicklich heißt es z.B. – eigentlich würde ich ja jetzt meinen 50. Geburtstag groß feiern, aber geht ja nicht...

Egal, ob man einen Geburtstag still begeht, oder sogar ignoriert, oder ob man ihn mit großem Tamtam feiert, es zeigt immer – jemand ist am Leben!

Gerade haben wir Pfingsten gefeiert – da hat die Kirche Geburtstag! Ja, die Kirche lebt! Auch wenn momentan viele Veranstaltungen ausfallen, findet das Leben in der Gemeinde weiter statt und ganz neue Formen werden zum Teil geboren.

Damals begann alles mit einem rauschenden Fest!

In Jerusalem wird das jüdische Wochenfest gefeiert. Bei diesem Fest steht die Erinnerung daran im Mittelpunkt, wie Mose die zehn Gebote an das Volk Israel übermittelt hat. Jüdinnen und Juden aus verschiedenen Ländern pilgern dafür nach Jerusalem. Die Stadt ist voller Menschen aus aller Herren Länder, alle möglichen Sprachen werden gesprochen.

Auch die Jünger sind da. Sie sind überzeugt, dass Jesus auferstanden ist. Aber sie trauen sich noch nicht, diese frohe Botschaft auch allen anderen Menschen zu verkünden. Jesus hat ihnen versprochen, dass der Heilige Geist auf die Erde kommen würde und deshalb sind sie voller gespannter Erwartung.

Jesus sagte: „Und seht doch: Ich werde den Geist zu euch senden, den mein Vater versprochen hat. Bleibt hier in der Stadt, bis ihr diese Kraft von oben empfangen habt.“

(Lukas 24, 49)

Als die Jünger sich versammelt haben, rauscht und braust es in dem Haus wie bei einem Sturm. Plötzlich sehen sie Zungen wie aus Feuer und die Kraft des Heiligen Geistes erfüllt sie. Sie beginnen in unterschiedlichen Sprachen zu sprechen und jeder, der mittlerweile zu dem merkwürdigen Haus gekommen ist, versteht ihre Worte.

Petrus fängt an, von Jesus und seinen Lehren zu erzählen. Seine Worte sind so beeindruckend, dass sich an diesem Tag 3.000 Menschen taufen lassen. Damit ist die erste christliche Gemeinde in Jerusalem „geboren“. Die Jünger und Freunde Jesu ziehen in die Welt hinaus, verkünden seine Worte und die Gemeinschaft der Christen wird mit jedem neuen Tag größer.

Heute gibt es weltweit etwa 2,5 Milliarden Christen, in Deutschland ca. 46.5 Millionen – welche eine große Bewegung aus dieser verzagten kleinen Jüngerschar geworden ist!

Da kann man nur sagen – herzlichen Glückwunsch! Weiter so, liebe Kirche! Ich freue mich, dazu zu gehören und hoffe, dass Kraft, Mut und Zuversicht durch dich gerade jetzt deutlich zu spüren sind!

„Der Heilige Geist:

frischer Wind in unserem Leben –  
überraschend, kraftvoll, verändernd.

Er denkt Gedanken des Friedens in unseren Köpfen.

Er gießt uns Begeisterung ins Herz.

Er füllt uns die Hände mit Gottes Liebe

und macht einen Weg für das Wunder frei.“ (Tina Willms)

Diesen frischen Wind wünsche ich Ihnen von Herzen! Bärbel Albers